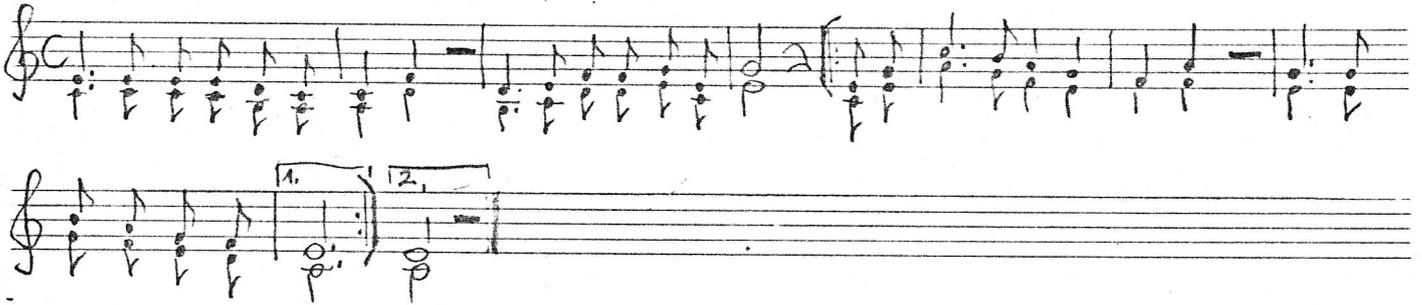


Einst stand ich vor einem Gitter



- 1) Einst stand ich vor einem Gitter
in so stiller Einsamkeit,
weinte laut und weinte bitter,
klagte Gott, dem Herrn, mein Leid.
- 2) Ach wie dunkel sind die Mauern,
ach wie sind die Ketten schwer,
sollte dies noch länger dauern,
gibt es keine Rettung mehr.
- 3) Keine Rettung kommt von oben, keine Rettung,
keine Rettung kommt nicht mehr,
und die Leute, die da wohnen,
hören nicht mein bittres Leid.
- 4) Ach, hätte mich doch meine Mutter
in dem ersten Bad ertränkt,
ja dann hätt' ich nicht erfahren,
was man falsche Liebe nennt.